

**Sitzung des Pfarreirats 29. August 2023
19:30 Uhr Pfarrheim St. Laurentius**

Anwesende: s. Liste im Anhang

TOP 1 - Impuls

Jutta Blienert liest ein Gedicht, das Doris Weiß aus dem Urlaub zur Verfügung gestellt hat.

TOP 2 - Protokoll der letzten Sitzung

- Keine Einwände oder Ergänzungen

TOP 3 - Schwerpunkt: „Glaube hat viele Gesichter“ (Franz Westerkamp)

- Glaube und Kirche sind medial eher negativ konnotiert. Franz Westerkamp will die Frage in den Mittelpunkt stellen: „Was glaubst du eigentlich?“ und sucht Personen, die mit einem Foto ein Glaubenszeugnis geben, im Zeitraum Advent bis Pfingsten. So wächst im Lauf der Zeit eine Summe von Statements und Gesichtern, die vom Glauben sprechen. Das braucht Mut. Sind wir Menschen sprachfähig und -bereit, über den eigenen Glauben zu sprechen?
 - Es gibt ein Vorbereitungsteam: Franz Westerkamp, Claudia Rotterdam, Markus Austerhoff, Samy Thavaratnam, Andrea Webers; Ansprechpartner sind alle, im Besonderen das Pastoralteam.
 - Franz Westerkamp stellt das „Glaube im Warendorf hat viele Gesichter“ vor und es wird angehört; sein Vorschlag ist, dass das Lied in der Gemeinde eingeübt und an verschiedenen Stellen eingeübt wird. Auch wenn es nicht sofort ins Ohr geht, glaubt Franz Westerkamp, dass es singbar ist.
 - Rückmeldung aus dem Plenum: Kern des Anliegens wird durchgehend positiv gesehen. Die Unhintergebarkeit eines persönlichen Mini-Glaubenszeugnisses, die Frage nach dem Mehrwert des Glaubens wird herausgehoben.
- Der Pfarreirat spricht sich mehrheitlich für die Durchführung des Projekts aus.

TOP 4 - Klausurtag: Themensammlung

- Caritas
 - Öffentlichkeitsarbeit: Wie geht es mit dem Pfarrbrief weiter?
 - Jugend (Stefan Lütke Brintrup) - *zurückgestellt*
 - Übriggebliebene Themen vom Klausurtag (s. Protokoll vom Mai): liturg. Profilierung
- Was passiert mit den Zielen, die formuliert wurden? Wie gehen wir die praktische Umsetzung an?
- Start Klausurtag: 21. Oktober, Samstag, 9:30-12:30 Uhr

TOP 5 - Projektidee Jens: „Vesper vom.....“

- Jens Wehrmann stellt sein Projekt „Vesper vom...“ vor. Nachdem die Wortgottesdienste samstags abends in der Josefkirche sich doch zu einer „geschrumpften Eucharistiefeier“ entwickelt haben, möchte er neues liturgisches Konzept ausprobieren.
- Zeit, Ort, Inhalt: Immer am 1. Sonntag im Monat vor der Klosterkirche (bei Regen drinnen), ähnlich einer Vesper, mit Psalm, Fürbitten mit Beteiligung, und ein Element der Beteiligung (Lied, Tanz, Filmclip...)
- offen: Immer mit Feedback-Tool und immer mit Einladung, sich an der Vorbereitung zu beteiligen

- am kommenden Sonntag: „Vesper vom Wurzel treiben und Früchte tragen“. Alle sind eingeladen!

Top 7 - Vorbereitung Pfarrkonvent (24.09.)

- Es gab ein Treffen vom Vorbereitungsteam (Peter Lenfers, Jutta Blienert, Ariane Nießwandt)
- Geplanter Ablauf:
 1. Intro / Begrüßung
 2. Überblick über die bisherige Arbeit
 3. Genese der Ziele und Schwerpunkte für die Pfarreiratsarbeit
 4. Austausch über die Ziele und Gelegenheit zur Rückmeldung (an 4 Stationen)

TOP 8 - Rückblick des Treffens der Gremien der pastoralen Räume

- Unkompliziert und angenehm
- Gute Vorbereitung
- Einfache Ideen für die Zukunft, z.B. die Müssinger schließen sich bei der Telgter Wallfahrt an.

TOP 9 - Rückblick Mariä Himmelfahrt

- Kein Gottesdienst in der Marienkirche am Samstagabend: wurde nicht vermisst
- Ein Vorschlag ist, dass Musicals und Konzerte soll nicht am Samstag sein, sondern Gang durch die Kirchen, auch durch Marienkirche, verstärkt wird, mit musikal. Gestaltung (live oder vom „Band“).
- Literatur.Wein.Musik: gelungene Veranstaltung, weil Menschen in die Kirche kamen, die sonst nicht kamen, und Beziehung aufgebaut wurde. Einwände gab es auch: warum Mord und Totschlag Wein und Belletristik unbedingt in der Kirche sein müssen, außerdem wurde ein Bezug zu Maria und zur Festwoche vermisst. Aber mehrheitlich wurde das Event als äußerst positiv gesehen. Über eine Wiederholung soll nachgedacht werden, muss aber nicht zwingend in der Festwoche sein.
- anSPRECHBAR am Abend der Illumination: war gut und gelungen. Das Plakat wird abfotografiert und dann weggeschmissen.
- Prozession: gute Atmosphäre, viele Beteiligte und Engagierte. Kompromiss zwischen Erwartung mancher und neuen Impulsen in der Musik (Laurentiuschor, Projektchor, Brass-Band auf dem Marktplatz)

TOP 8 - Termin Klausurwochenende

Noch keine Bestätigung. Der Termin wird nachgereicht.

TOP 9 - Sonstiges

- Caritas-Sonntag (mit einem inhaltlichen thematischem Fokus auf das Thema „Caritas“) entfällt wegen des Pfarrkonvents – dort wird aber Diakonie/Caritas inhaltlich vorkommen
- Terminankündigung Karfreitag 2024: Christoph Gilsbach „Ich bin Passion“.
- Jens Wehrmann schlägt einen Kommunionhelfer und einen Lektor für den Wortgottesdienst samstagsabends in der Josefkirche vor.

Pfarreirat St. Laurentius, Warendorf

Anwesenheitsliste Sitzung am Dienstag, 29.08.2023, Pfarrheim St. Laurentius Anlage zum Protokoll

Nr.	Name	Vorname	Adresse	Unterschrift
1.	Austerhoff	Markus	Polydorstraße 8	M. Austerhoff
2.	Blienert	Jutta	Watertimpen 4	J. Blienert
3.	Grundkötter	Martina	Münsterweg 24	M. Grundkötter <i>9.8.2023 Komm. 2023</i>
4.	Hagemann	Ulrich	Marienkirchplatz 7a	U. Hagemann
5.	Herbermann	Doris	Londoner Straße 15	entschuldigt
6.	Lenfers	Peter	Klosterstr. 15	entschuldigt
7.	Lütke Brintrup	Stefan	Hansering 9	L. Brintrup
8.	Nießwandt	Ariane	Klosterstraße 28	A. Nießwandt
9.	Recklingloh	Werner	Josefstraße 8	W. Recklingloh
10.	Render	Marcel	Zurmühlenstraße 8	
11.	Rotterdam	Claudia	Franz-Darpe-Str. 4	C. Rotterdam
12.	Schlepphorst	Klaus	Breslauer Str. 24	entschuldigt
13.	Seidel	Sandra	Siskesbach 11	entschuldigt
14.	Tacke	Walter	Hansering 49	entschuldigt
15.	Thavaratnam	Sajeendran	Bernhard-Schulte-Str. 17, Fre.	Thavaratnam
16.	Tünte	Inge	Franz-Darpe-Str. 5	J. Tünte
17.	Webers	Andrea	Franz-Darpe-Str. 6	entschuldigt
18.	Wehrmann	Jens	Justus-Möser-Str. 26	J. Wehrmann
19.	Weiß	Doris	Vohren 55	entschuldigt
20.	Westerkamp	Franz	Vohrener Weg 1e	F. Westerkamp